

Steffen Greve, Michael Ahlers, Claus Krieger, Timo Ehmke, Tim Heemsoth, Michael Krelle, Madeleine Domenech & Astrid Neumann

Zur Bedeutung sprachlicher Fähigkeiten für das Lösen multimodaler Aufgaben in den Unterrichtsfächern Sport und Musik

Summary

This contribution deals with the development of (new) test tasks for the school subjects physical education and music. The study itself focuses on possible effects of students linguistic abilities on the solution probability of these tasks. The impact of (written) language on physical education and music as *practical subjects* (focusing on movement and musical tasks) has hardly been subject to investigation so far. However, similar to other school subjects it seems important to know if and how students -aside from oral communication- understand e.g. written assignments of tasks within feedback charts in physical education or descriptions of musical arrangements.

The multimodal test tasks contain a combination of image / video or sound and text in order to ensure the most authentic possible settings along curriculum valid subjects or fields of competence. The development of these tasks is critically discussed here. In addition, development potential for future investigations is shown.

Zusammenfassung

Dieser Beitrag behandelt die Konstruktion von (bisher nicht existierenden) Testaufgaben für die Unterrichtsfächer Sport und Musik sowie den Einfluss von Sprachfähigkeiten und Sprachschwierigkeiten der Schülerinnen und Schüler auf die Lösungswahrscheinlichkeit der angesprochenen Aufgaben. In den Fächern Sport und Musik, deren Kern das praktische Handeln (z. B. das Be-

wegen und Musizieren bzw. das Lösen z. B. motorischer oder musikpraktischer Aufgaben) ausmacht, scheint eine Bedeutsamkeit von sprachlichen Fähigkeiten von Lernenden für das Lösen von schriftlichen Aufgaben zunächst weniger gegeben. Allerdings ist dies nicht korrekt: Neben der (mündlichen) Unterrichtskommunikation werden auch im Sport- und Musikunterricht schriftliche Lernmaterialien wie Aufgabenkarten oder -blätter, Stationskarten, Feedbackbögen, (Musik-) Arrangements mit Erklärungen, etc. eingesetzt.

Die multimodalen Testaufgaben enthalten eine Kombination von Bild/Video bzw. Ton und Text, um damit möglichst authentische Settings entlang curricular valider Aufgabenthemen oder Kompetenzfelder zu gewährleisten. Die Entwicklung dieser Aufgaben wird an dieser Stelle kritisch diskutiert. Zudem werden Entwicklungspotentiale für kommende Untersuchungen aufgezeigt.

Schlagworte: Sportunterricht, Testaufgaben, Sprachfähigkeit, Musikunterricht, Aufgabenschwierigkeit